Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 8. September 1940

Nachlass Faulhaber 10019, S. 64

Stand: 04.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

8.9.40. Sonntag. Auf dem Zimmer celebriert. Früh Sonne als Abschluß einer Sonnenwoche, abends Gewitter, das größte in diesem Sommer.

Dr. Wolfrats - in Füßen kranke Kurgäste, die viele Sorgen machen.

Arminius bei Gautzsch angestellt. - Auch Nichtkatholiken dort. Wenigstens sitzende Arbeit ohne Maschinenlärm. Daheim bei der Mutter auch Flieger. Cinquanta [*Ital.* „Fünzig“].

Mittag auf dem Dachgarten - Tante mit Alois oben.

Thieme - Willy ist wieder freigeschrieben für eine Zeit lang. Sucht Wachs als Material. [*Über der Zeile:* „Für Erholung 300.“]